

FÖRDERUNG STEIERMARK



Umstellung von fossilen Brennstoffen auf Biomasse Pellets-, Hackschnitzel, Scheitholz & Kombikessel

Ein- und Zweifamilienhäuser	
€ 2.500,-	für den Umstieg auf eine Biomasseheizung
Gebäude ab 3 Wohneinheiten, Sondernutzungen, Kleinstunternehmen	
€ 3.000,-	Anlagen < 50 kW
€ 5.000,-	Anlagen 50 kW bis 100 kW
€ 6.000,-	Anlagen ≥ 100 kW

Die **Förderung von Scheitholz- und Kombikessel** kann im Großraum Graz (Stadt Graz, Feldkirchen bei Graz, Gössendorf, Hart bei Graz, Hausmannstätten, Raaba-Grumbach, Seiersberg-Pirka) **nicht in Anspruch genommen werden!**

Die Verbindungsleitungen innerhalb des Heizraumes müssen gedämmt sein. Innerhalb der **letzten 8 Jahre darf keine Landesförderung für eine Heizungsanlage in Anspruch genommen worden sein.**

Kesseltausch (auch bestehende Biomassekessel) mit zusätzlichen Energieausweis:

- Wird nur gefördert, wenn sich der Kunde einen Kredit aufnimmt über die Summe der Heizungssanierung.
- Das Land Steiermark beteiligt sich dann halbjährlich mit einem 15% Zuschuss.
- Laufzeit der Kreditsumme muss 10 Jahre betragen.
- Beantragung erfolgt gemeinsam mit der Hausbank. Hier greift die kleine Wohnbauförderung des Landes Steiermark.
- **Inf hotline der Wohnbauförderung:** +43 316 87 73 713

Thermische Solaranlage

In der Steiermark werden thermische Solaranlagen in unterschiedlichen Bereichen gefördert:

- Neubau Eigenheim
- Sanierung
- Heizungstausch

Gefördert werden max. 20 m² zu je € 300,-

Alle Infos dazu finden Sie unter:

www.wohnbau.steiermark.at



**JETZT HEIZUNG WECHSELN
FÖRDERUNGEN KASIEREN &
HEIZKOSTEN SPAREN.**



Zusätzlich zur Landesförderung können auch Gemeindeförderungen und die Bundesförderung in Anspruch genommen werden. Mehr dazu und Informationen zum Anmeldevorgang finden Sie unter www.umweltfoerderung.at & www.klimafonds.gv.at



RAUS AUS DEM ÖL & GAS BONUS BUNDESWEIT



Förderungsfähig ist der Ersatz eines fossilen Heizungssystems bis 100kW – darunter fallen Öl, Gas, Kohle/Koks-Allesbrenner und Strom-betriebene Nacht oder Direktspeicheröfen, sofern keine Anschlussmöglichkeit einer Nah/Fernwärme besteht.

€ 18.000 ,–



€ 2.500 ,–



bis zu € 20.500 ,–

Raus aus Öl & Gas
Beim Umstieg
auf eine Pellet- oder
Hackgutheizung.

**Landesförderung
für den Biomassekessel**

**Förderung für Ihr
neues Heizsystem**

Solarbonus – Beispiel

Wenn Sie im Zuge der bundesweiten Förderaktion "Raus aus Öl und Gas" Ihren fossilen Heizkessel gegen eine umweltfreundliche Biomasseheizung tauschen und mit einer thermischen Solaranlage kombinieren, können **Sie ab sofort einen € 2.500,- Solarbonus zusätzlich beantragen.**

bis zu
€ 29.000 ,–

Diese Bundesförderung können Sie mit der Landesförderung (bis zu € 6.000,-) für thermische Solaranlagen kombinieren und bis zu **€ 8.500,- Förderung erzielen.**

(minimum 6m² Kollektorfläche)

Öko-Sonderausgabenpauschale

Der Kesseltausch kann **zusätzlich zur Förderung** bei der Arbeitnehmerveranlagung berücksichtigt werden. Über fünf Jahre verteilt können die Kosten als Sonderausgaben in Form der „Öko-Sonderausgabenpauschale“ mit **400 Euro p.a. (gesamt € 2.000,-)** steuermindernd geltend gemacht werden.

Für jeden die richtige Lösung dabei.

PELLETS- | HACKGUT | STÜCKHOLZ-HEIZUNGEN

Genauere Informationen finden Sie unter:



umweltfoerderung.at



klimafonds.gv.at

